

-----  
Ad-hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.  
-----

Geschäftszahlen/Bilanz/9-Monatsbericht  
06.11.2015

Auch im laufenden Geschäftsjahr kann die BTV mit maßgeschneiderten Finanzlösungen in Österreich, Süddeutschland, der Schweiz und Norditalien überzeugen. Die hohe Kundenzufriedenheit schlägt sich dementsprechend in der Bilanz zum 30.09.2015 nieder. Und in der Attraktivität für Investoren: Die soeben abgeschlossene Kapitalerhöhung konnte erfolgreich platziert werden, die Nachfrage überstieg das Angebot. Damit bleibt die BTV eine der sichersten und investitionsstärksten Banken des Landes - die Voraussetzung, um den Wachstumskurs der heimischen Mittelstandsbetriebe voll mittragen zu können.

Um die auf dem Kundengeschäft fußende Wachstumsstrategie abzusichern, führte die BTV vor kurzem eine Kapitalerhöhung durch. Das Angebot an 2,5 Millionen neuen Stamm-Stückaktien wurde sogar überzeichnet. "Wir freuen uns, dass so viele Aktionäre die Chance ergriffen haben, in die BTV zu investieren. Danke für dieses große Vertrauen und danke unseren Aktionären, dass sie damit viele weitere Investitionen in die Region ermöglichen. Wir sind für alle Anforderungen bestens vorbereitet, das gibt uns und unseren Kunden Sicherheit", sind die BTV Vorstände Peter Gaugg und Gerhard Burtscher überzeugt.

#### Solides Kundengeschäft

"Bei den heimischen Banken erleben wir momentan leider ein rückläufiges Kreditgeschäft. Wir sind dankbar, dass sich die Investitionskraft unserer exportorientierten Mittelstandskunden wieder positiv entwickelt hat, insbesondere im Exportgeschäft. So gelang es der BTV, die Finanzierungen an Kunden per 30.09.2015 um +1,2 % auf 6,5 Mrd. Euro auszuweiten", betonen Gaugg und Burtscher. Auch die Nachfrage nach Leasing-Finanzierungen zog weiter an, bestätigen die Vorstände. Im Privatkundengeschäft konnte die BTV einmal mehr mit ihrem ausgezeichneten Vermögensmanagement punkten. So stieg das verwaltete Vermögen in gemanagten Mandaten in den ersten neun Monaten dieses Jahres um +15 % bzw. 296 Mio. Euro. Damit betreut die Bank insgesamt 12,18 Mrd. Euro an Kundengeldern. Der Zulauf wirkte sich auch auf den Provisionsüberschuss aus: Er kletterte um +18,8 % auf 37,9 Mio. Euro.

#### Ergebnissprung durch Sondereffekt

Im Finanzbericht der Bank sticht vor allem ein Wert ins Auge: der Überschuss vor Steuern. Er stieg gleich um +104,3 % auf 160,0 Mio. Euro. Demnach beläuft sich der Überschuss nach Steuern auf 141,0 Mio. Euro (+125,8 %). Wie ist dies in Zeiten historisch tiefer Zinsen und neuer Belastungen für Banken - Eigenkapitalvorschriften, Abgaben und Steuern - möglich? "Die Rahmenbedingungen lassen einen solchen Ergebnissprung im operativen Geschäft natürlich nicht zu. Wir haben uns entschieden, einen Großteil der im Eigenstand gehaltenen Wertpapiere zu verkaufen. Um unser Eigenkapital zu stärken und um uns noch besser aufs Kundengeschäft fokussieren zu können. Wir wollen auch in Zukunft eine der sichersten und investitionsstärksten Banken des Landes bleiben. Dafür braucht es eine klare Strategie und vorausschauende Entscheidungen", erklären Gaugg und Burtscher unisono. Das Eigenkapital der Bank stieg mit diesem Schritt gleich um +9,0 % auf 1,1 Mrd. Euro, die harte Kernkapitalquote liegt bei ausgezeichneten 12,98 %.

#### Vorausschau

Angesichts der Kapitalstärkung erwartet die BTV bis Ende 2015 eine harte Kernkapitalquote in Höhe von rund 15,00 %. Auch bei der Ergebnisentwicklung ist die Bank zuversichtlich. Für 2016 steht der BTV dafür ein vergleichsweise geringes Zinsergebnis ins Haus. "Der teilweise Verkauf der im Eigenstand gehaltenen Wertpapiere führt natürlich zu zurückgehenden Zinserträgen im

nächsten Jahr. Dies nehmen wir bewusst in Kauf, das bringt unsere nun noch stärker aufs Kundengeschäft fokussierte Strategie mit sich", so Burtscher, der im nächsten Jahr die Nachfolge von Langzeit-Vorstand Peter Gaugg antritt.

KENNZAHLEN BTV	30.09.2015	30.09.2014*	Veränderung
Periodenüberschuss vor Steuern	160,0 Mio. Euro	78,3 Mio. Euro	+104,3 %
Konzernperiodenüberschuss	141,0 Mio. Euro	62,4 Mio. Euro	+125,8 %
Provisionsüberschuss	37,9 Mio. Euro	31,9 Mio. Euro	+18,8 %

  

	30.09.2015	31.12.2014	Veränderung
Finanzierungen an Kunden	6,5 Mrd. Euro	6,4 Mrd. Euro	+1,2 %
Betreute Kundengelder	12,18 Mrd. Euro	12,16 Mrd. Euro	+0,2 %
Eigenkapital	1,1 Mrd. Euro	1,0 Mrd. Euro	+9,0 %
Harte Kernkapitalquote	12,98 %	12,81 %	+0,17 %-Punkte

\* 2014 angepasst an den geänderten Konsolidierungskreis.

#### ECKDATEN BTV KAPITALERHÖHUNG

- 2,5 Mio. neue Stamm-Stückaktien
- Grundkapital steigt auf 55 Mio. Euro
- Angebot überzeichnet

#### Rückfragehinweis:

Bank für Tirol und Vorarlberg AG  
Mag. Barbara Riesner  
Tel.: +43/(0)5 05 333-1403  
barbara.riesner@btv.at

Emittent: Bank für Tirol und Vorarlberg AG  
Stadtforum 1  
A-6020 Innsbruck  
Telefon: +43(0)5 05 333  
FAX: +43(0)5 05 333- 1408  
Email: btv@btv.at  
WWW: www.btv.at  
Branche: Banken  
ISIN: AT0000625504  
Indizes: WBI  
Börsen: Amtlicher Handel: Wien  
Sprache: Deutsch